

**Zeitschrift:** Beiträge zur Statistik der Stadt Bern  
**Herausgeber:** Statistisches Amt der Stadt Bern  
**Band:** - (1943)  
**Heft:** 27

**Artikel:** Gebietseinteilung Einwohner, Haushaltungen, Wohnungen und Gebäude der Stadt Bern  
**Autor:** Freudiger, H.  
**Vorwort:** Vorbemerkungen  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-847241>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorbemerkungen

。 Zahlen über die Verteilung der Einwohner, sowie der Wohnungen und Gebäude auf einzelne Stadtteile und Strassen gehören zu den am häufigsten verlangten Angaben der Städtestatistik. Das Statistische Amt hat sich daher entschlossen, die wichtigsten Zahlen der Volkszählung vom 1. Dezember 1941 sowie der gleichzeitig durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung in eingehender örtlicher Ausgliederung in einem kleinen Heftchen zusammenzufassen.

Aktuell in dem neuen Bündlein ist besonders das Strassenverzeichnis; nicht nur die 648 vorhandenen Strassen sind darin zu finden, sondern auch die Zahl der Häuser, Wohnungen und Einwohner in jeder Strasse! Das Verzeichnis dürfte namentlich zu geschäftlichen Zwecken gute Dienste leisten.

In Aufbau und Anlage schliesst sich das vorliegende Heft eng an das Heft 19 der « Beiträge zur Statistik der Stadt Bern » an, welches in ähnlicher Weise die Ergebnisse der Volks- und Wohnungszählung vom 1. Dezember 1930 enthält.

Die verschiedenen Zahlenübersichten dieses Heftes bedürfen keiner besonderen Erläuterung. Hingewiesen sei einzig auf den Unterschied zwischen der in Uebersicht 1 des Abschnitts II ausgewiesenen Zahl der « bewohnten Häuser » (10 868) und der Zahl der « Gebäude mit Wohnungen » (10 754) in Uebersicht 1 des Abschnitts III. Die Zahl der bewohnten Häuser umfasst neben den Gebäuden mit Wohnungen auch Gebäude ohne Wohnungen, die aber bewohnt sind (z. B. Spitäler ohne eigentliche Wohnung). Als Wohnung gilt in der Statistik nur die Gesamtheit von Räumen, die von einer Familie oder von einer oder mehreren Einzelpersonen bewohnt sind. Nicht als Wohnungen gezählt werden beispielsweise die Patienten- und Diensträume in Spitälern und die Räume der Insassen von Altersheimen usw. Durch diese Erläuterung dürfte der erwähnte Unterschied genügend erklärt sein.

Möge das Heftchen, das aus der Praxis herausgewachsen und für den Praktiker bestimmt ist, wie vor 8 Jahren sein Vorgänger, recht vielen Kreisen dienlich sein!

Bern, im April 1943.

Statistisches Amt der Stadt Bern:  
Dr. H. Freudiger.